



Preußen und Sachsen Szenen einer Nachbarschaft

ERSTE BRANDENBURGISCHE
LANDESAUSSTELLUNG
SCHLOSS DOBERLUG 2014

ELKE SCHELER
► LEITERIN KOMMUNIKATION

tel +49 (0)331. 620 85 52
mobil +49 (0)163. 301 06 14
mail SCHELER@HBPG.DE

www BRANDENBURGISCHE-
LANDESAUSSTELLUNG.DE

HAUS DER BRANDENBURGISCHE-
PREUSSISCHEN GESCHICHTE
SCHLOSSSTR. 12
14467 POTSDAM

SCHLOSS DOBERLUG
SCHLOSSPLATZ 1
03253 DOBERLUG-KIRCHHAIN
LANDKREIS ELBE-ELSTER

Potsdam, 10.5.2013

Newsletter zur Ersten Brandenburgischen Landesausstellung

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde
der Ersten Brandenburgischen Landesausstellung,

Pfingsten 2013 steht vor der Tür, und Pfingsten 2014 wird die Erste Brandenburgische
Landesausstellung ihre Pforten öffnen. Lassen Sie mich dies zum Anlass nehmen, Ihnen einen
kurzen Einblick in den aktuellen Stand der Vorbereitungen zu geben ...

2014 im Schloss Doberlug

... und Sie zunächst einmal darauf einstimmen, was Sie 2014 im Schloss Doberlug erwarten wird:
Sie befinden sich im ersten Obergeschoss des Schlosses Doberlug, startbereit für eine
abwechslungsreiche Zeitreise durch die preußisch-sächsische Beziehungsgeschichte. Ein Prolog
wird Sie einführen in die Thematik. Danach werden Sie in sieben Szenen auf 800 Quadratmetern in
die spannungsgeladene Beziehungsgeschichte der Nachbarländer Preußen und Sachsen
eintauchen. Der Epilog wird Sie zu Begegnungen mit preußisch-sächsischen Persönlichkeiten
einladen. Schon jetzt sind mehr als 300 Originalobjekte in der Vorauswahl, die von den
renommierten Architekten von gewerk design in Szene gesetzt werden. Im April haben die
Ausstellungsarchitekten ihre ersten Gestaltungsentwürfe präsentiert. Freuen Sie sich auf einen
reichhaltigen Augenschmaus!

Das Drumherum

Apropos „Schmaus“: Da der Mensch bekanntlich nicht allein von Luft und Ausstellungsbesuchen
lebt: Natürlich wird auf dem Schloss- und Klostergelände auch für Ihr leibliches Wohl gesorgt. Die
notwendigen Vorbereitungen hierzu werden derzeit getroffen, in enger Kooperation mit der Stadt
Doberlug-Kirchhain. Darüber hinaus ist ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm in
Vorbereitung: An ausgewählten Tagen werden Sie den Ausstellungsbesuch mit dem Besuch von
hochkarätigen Theateraufführungen und Konzerten verbinden können, im Rahmen des
Kultursommers auf dem Schloss- und Klosterareal, im Rahmen von „Die Region feiert“ in der
Region, „wo Preußen Sachsen küsst“. Die Themen der Veranstaltungen ranken sich allesamt um die

Beziehung zwischen Preußen und Sachsen. Das Veranstaltungsprogramm, das voraussichtlich in der zweiten Jahreshälfte veröffentlicht wird, koordiniert das HBPG gemeinsam mit dem Landkreis Elbe-Elster und der Stadt Doberlug-Kirchhain.

Vortragsreihe zur Ersten Brandenburgischen Landesausstellung

Im März ist die Vortragsreihe des HBPG erfolgreich an den Start gegangen. Einmal pro Monat stellen Wissenschaftler im HBPG Aspekte aus der preußisch-sächsischen Geschichte vor. Zum Auftakt der Reihe im März beleuchtete Prof. Dr. Frank Göse vom Historischen Institut der Universität Potsdam die Beziehungen zwischen Brandenburg-Preußen und Kursachsen vom frühen 17. bis zum ausgehenden 18. Jahrhundert. Göse ist Sprecher des Fachbeirates der Ersten Brandenburgischen Landesausstellung.

Anlässlich des 300-jährigen Jubiläums der Thronbesteigung König Friedrich Wilhelms I. widmet sich nun am Mittwoch, dem 15. Mai, 19.00 Uhr der dritte Vortrag dem Verhältnis zwischen dem »Soldatenkönig« und August dem Starken. Referent ist Peter Langen, wissenschaftlicher Mitarbeiter der Ersten Brandenburgischen Landesausstellung.

Weitere Termine sowie die Referenten und Themen sind auf der Homepage des HBPG zu finden, unter www.hbpg.de.

Teamzuwachs

Unser Team ist komplett! Dr. Ewa Gossart sorgt als Registrarin dafür, dass die für die Ausstellung ausgewählten Objekte sicher und behütet ihren Weg von den Leihgebern ins Schloss Doberlug finden. Damit die Objekte auch bei den Zuschauerinnen und Zuschauern „gut ankommen“, entwickelt Museumspädagogin Dana Kresse spannende Vermittlungsprogramme rund um die Landesausstellung. Ina Plitta und Ulrike Strube sind für die Organisation der Schülerfahrten zuständig – erste Anmeldungen von Schulklassen liegen schon vor! Katja Meyer unterstützt als Referentin Projektleiter Dr. Kurt Winkler und den Bereichsleiter Organisation und Finanzen Samo Darian. Bettina Scharf ist Projektleiterin für die Bereiche Veranstaltungen/Region/Kooperation/Ticketing.

Elbe-Elster-Regionscouts

In Doberlug-Kirchhain ist das Projekt „Elbe-Elster-Regionscouts – Auf den Spuren der preußisch-sächsischen Geschichte“ mit großem Erfolg an den Start gegangen. Das mit ESF-Mitteln geförderte Projekt vermittelt den Teilnehmern das Know-how, selbständig kulturtouristische Angebote für die Gäste der Region zu entwickeln. 26 zukünftige Regionscouts nehmen daran teil, darunter neun aus Doberlug-Kirchhain. Das Projektbüro vor Ort führt Karina Wisniewski gemeinsam mit Kerstin Petzold. Die Räumlichkeiten liegen direkt neben dem KTI (Kulturtouristisches Informationszentrum), das die Besucher der Stadt seit März 2013 über die Sehenswürdigkeiten der Stadt Doberlug-Kirchhain und des Landkreises Elbe-Elster informiert.

Starke Partner

Seit März hat die Partnerschaft zwischen der Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH (TMB) und HBPG einen „offiziellen“ Rahmen: Der Geschäftsführer der TMB, Dieter Hütte, und der Projektleiter der Ersten Brandenburgischen Landesausstellung, Dr. Kurt Winkler, haben mit Blick auf die Landesausstellung eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnet. Pünktlich zu Beginn der Landesgartenschau in Prenzlau haben das HBPG und die LaGa eine Kommunikationspartnerschaft geschlossen. Auch die Deutsche Rosenschau in Forst wird als Kommunikationspartner ihre Gäste auf die Landesausstellung aufmerksam machen.

Messeauftritte

Ob bei der Internationalen Tourismusbörse in Berlin (ITB) oder bei der Reisemesse am Berliner Ostbahnhof – auf den touristischen Messen stößt die Landesausstellung auf positive Resonanz. Das Preußen/Sachsen-Thema und das neu zu entdeckende Schloss sind die Ingredienzien, die so manch eine/n schon jetzt dazu bewegen, sich den Besuch der Landesausstellung im Jahr 2014 vorzumerken. Präsentiert wird die Landesausstellung bei den Messen vom HBPB, vom im März 2013 eröffneten Kulturtouristischen Informationszentrum in Doberlug-Kirchhain und dem Sängerstadtmartingverein Finsterwalde sowie dem Tourismusverband Elbe-Elster-Land. Der nächste große Messeauftritt wird vom 23. bis zum 25. Juli stattfinden: Die Landesausstellung präsentiert sich in diesem Jahr zum zweiten Mal auf Europas größter Busreisemesse, dem RDA-Workshop in Köln.

Aktuelles

finden Sie immer auch auf unserer Homepage www.brandenburgische-landesaussstellung.de. Pünktlich zur ITB 2013 haben wir die Webseite zur Ersten Brandenburgischen Landesausstellung frei geschaltet, die an Stelle unseres blogs getreten ist.

Ein frohes Pfingstfest wünscht Ihnen
Ihre
Elke Scheler

P.S.: Und noch ein kleiner Hinweis: Die Ausstellung „Europa Jagellonica. Kunst und Kultur Mitteleuropas unter der Herrschaft der Jagiellonen 1386–1572“ im Kutschstall gibt es nur noch bis zum 16. Juni zu sehen. Weitere Informationen unter www.europajagellonica.de

Und: Sollten Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten wollen, geben Sie mir bitte Bescheid. Wir nehmen Sie dann umgehend aus unserem Verteiler. Eine kurze E-Mail genügt!

